

Wie "schlimm" ist USBInjectAll wirklich?

Beitrag von „apfelnico“ vom 28. März 2021, 19:10

[Zitat von spigandromeda](#)

USBInjectAll keine Dauerlösung ist und man doch eine USB-Map erstellen solle.

Für meinen aktuell Hacki habe ich das auch gemacht aber ich fand es extrem nervig, dass ich Ports auf der Rückseite komplett deaktivieren oder einschränken musste.

Das Eine hat mit dem Anderen nichts zu tun. Du kannst auch eine eigene Kext erstellen, womit sämtliche Ports offen sind mit entsprechendem Quirk (Port Limit Patch). Hiervon wird allgemein abgeraten ...